

Nematoden (Fadenwurm) Eier

Enterobius vermicularis Eier (Madenwurm Eier)



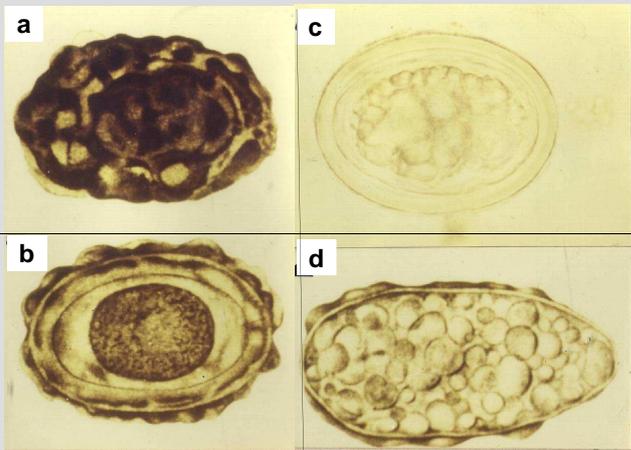
Größe:	ca. 60 µm
morpholog. Merkmale:	oval mit einer abgeflachten Seite, z. T. Larve im Innern erkennbar
Übertragung:	fäkal-oral durch Aufnahme von embryonierten Eiern
Besonderheit:	Auto- u. aerogene Infektion möglich, da Eier innerhalb wenigen Stunden infektiös häufig die ganze Familie betroffen

Trichuris trichiura Eier (Peitschenwurm Eier)



Größe:	ca. 50 µm
morpholog. Merkmale:	oval mit „Polen“ am oberen u. unteren Ende
Übertragung:	orale Aufnahme der Eier durch kontaminiertes Gemüse od. Salat aufgrund Düngung mit menschlichen Fäkalien von infizierten Personen

Ascaris lumbricoides Eier (Spulwurm Eier)



Größe:	befruchtet: ca. 60 µm unbefruchtet: ca. 90 µm
morpholog. Merkmale:	a) oval, innere nicht sichtbar, buckelige Hülle b) oval, innere sichtbar, buckelige Hülle c) oval, innere sichtbar, keine buckelige Hülle d) oval, innere nicht sichtbar, buckelige Hülle, größer als die anderen Exemplare, unbefruchtetes Ei
Übertragung:	orale Aufnahme der Eier durch kontaminiertes Gemüse od. Salat (durch Düngung mit menschlichen Fäkalien von infizierten Personen)

Ancylosoma duodenale/Necator americanus Eier (Hakenwurm Eier)



Größe:	ca. 60 µm
morpholog. Merkmale:	oval mit zarter Außenhülle, Zellhaufen im Innern
Übertragung:	percutanes Eindringen von filariformen Larven (L3) beim Berühren von kontaminiertem Boden (z. B. Knien oder Sitzen mit nackter Haut auf Boden)